Wicsvadener

No. 95.

5519

Freitag ben 24. April

Die Benutzung des Grafes an den Boschungen und Graben der Chausseen im Amtsbezirf Wiesbaden foll

Gamftag den 25. d. Mits., Morgens 9 Uhr,

dahier vergeben werden.

Ranape und 1 voll-

Wiesbaden, den 18. April 1863.

Herzgl. Raff. Berwaltungsamt. Ferger.

2Bildpreiverfteigerung

Mitthood den 29. d. M., Vormittage 10 Uhr, foll das in der Zeit vom 1. Mai bis zum 1. October 1. 38. in dem Herzogl. Leibgehege und den Oberförstereien Chausseehaus, Platte, Raurod und Biebrich erlegt werbende Wild in dem Geschäftstofale der unterzeichneten Stelle öffentlich meiftbietend versteigert werben.

Wiesbaden, den 23. April 1863. Derzogl. Raff. Receptur.

Bender v. c.

Rachdem die am 13. d. Dets. ftattgefundene Solzverfteigerung in bem Ctabtwalde Diftrict Kohlheck vom Gemeinderath genehmigt worden, foll nummehr Samstag den 25. d. Mits., Morgens 8 Uhr, das versteigerte Geholz den Steigerern zur Abfahrt überwiesen werden. Der Burgermeifter.

Wiesbaden, den 22. April 1863.

Befanntmadjung.

Samftag den 25. d. Dets, Bormittags 11 Uhr, wird die bei Umpflafterung der Schulgaffe dahier vortommende Grundarbeit wegen eines Abgebote nochmals wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhause vergeben. Wiesbaden, den 23. April 1863. Der Bürgermeifter.

Fischer.

Zufolge Auftrags Herzogl. Juftizamts follen Freitag den 24. April L. 3. Rachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause

a) 1 Rommode,

b) 6 Tifche und 24 Strohstühle,

(19Kitulkingdorn e) 1 Canape, done operie and vinting is

et e) 1 Pferd : trofte 3) nadunmirina of fun umftrent

versteigert werden.

Wiesbaden, ben 23. April 1863.

Dafeibst finden Weifenaharliemen, jonne Der Gerichtsvollzieher. Biebricher.

Bufolge amtlichen Auftrags werden Freitag den 24. April Nachmittags 4 11hr auf dem hiefigen Rathhause

a) 1 Kanape, 1 Kommode, 1 Bett und 1 Fußteppich,

b) 1 Ladeneinrichtung, 1 Bett, 1 Spiegel mit Goldrahmen, 1 Schreib-pult, 1 Kanape mit 6 Stühlen und 6 gepolsterte Stühle,

c) 1 Kommode, 1 Schrank, 1 Küchenschrank, 1 Kanape und 1 vollftändiges Bett versteigert. Wiesbaden, den 23. April 1863. Der Gerichtsvollzieher. 5521 B008. Heute Freitag den 24. April Vormittags 10 11hr: Berfteigerung von Thuren, Fenfter, Baumaterialien zc., Webergaffe 4. (S. Tagbl. 94.) Heute Morgen 9 Uhr wird die Mobilienversteigerung der Gafihalter Friedrich Duenfing Erben Wilhelmstraße No. 1 wieder fortgesett, und fommen Holz und Polstermöbel, worunter Garnituren mit Sammtplufd überzogen, und Rupfer zum Alusgebot. Bon Ungenannt durch die Boft 2 fl. erhalten zu haben wird dankbar bescheinigt. Der Borftand des Armenvereins. 87 v. Rößler. KAKAKAKAKAKAKAKAKA Der angezeigte Bertauf von OF CHIL im Laben bes herrn Dengermeiftere Stuber am Martiplat fann eingetretener Sinderniffe wegen nur bis nachften Camftag 21bend ftattfinden, und bin ich beauftragt, den Reftbeftand bes Lagers, bestehend in den ichonften und modernften ahrs- & Sommer-Ansügen, lafröcken, Schützen-Juppen etc., um schleunigft zu raumen, 33 Procent unter dem fostenden Breis zu verkaufen. Esselborn, Commissionär. 5362 Die Weißwaarenfabrit von J. P. Meyer, Webergasse 37, "Etadt Frankfurt", eine Stiege boch, empfichtt ihre Wasche: Artikel, sowie ihr Lager in Leinen und Shirting, und macht namentlich aufmerkjam auf Confirmanden: Corfetten ju 1 flo 36 fr. per Stud. Dafelbst finden Weißnäherinnen, sowie eine Weißstickerin bauernden Bestigung fchäftigung.oreimine aufoige amiliagen Auftrant les Dfen- und Schmiedekohlen befter Qualität direct vom Schiff zu beziehen bei Ph. Port Wwe., Beidenberg 15. Borgiiglich gutes Apfel: und Trauben: Gele empfiehlt 5499 G. Möbus, Dieggergaffe 3.

ir 1 2 (Sill de

baar oder gegen Bost-Nachnahme fostet bei unterzeichnetem Banthaufe ein viertel Originalloos (feine Promeffe) zu der am 28. und 29. Mai unter Garantie hiefiger Regierung ftattfindenden Ziehung der großen

Staats-Gewinne-Verloolung,

welche letzlere in ihrer Gesammtheit 14,800 Gewinne enthält, worunter solche von ev. ft. 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000, 5000, 4000, 3000, 2000, 1000 ac. ac.

(Ganze Loofe foften 6 fl. und halbe 3 fl.) Die Gemine werden baar in Bereins-Silber-Gulden durch unterzeichnetes Banthaus in allen Städten Dentichlands ausbezahlt, welches überhaupt Ziehungelisten und Plane gratis versendet.

Man beliebe fich daber diret ju wenden an das

NB. Anger ben Gewinnbeträgeu werden burch Unterzeichnete auch bie planmäßigen Freiloofe verabfolgt.

Saupt-Depot bei ichin umon Stirn & Greim in Frantsurt a. M.

Lant Jebermann zu Diensten ftehenden amtlichen Liften wurden burch unfere Bermittelung wieder in jungfter Beit folgende Capitalpreife gewonnen, refp. ansbezahit: fl. 115,000, 100,000, 70,000, 50,000, 35,000. 3929 30,060, 25,000 10. 10.

Ziehung der Schwedischen Rthlr. 10 Loose

anily rod retail redicie feither neter ber Birna Daupttreffer fl. 21,000, 1700, 1050 etc.

Originassoofe coursmäßig, und zu dieser Ziehung à 1 fl. Stück bei

Hermann Strauss, 5055mi ropo? astritroffo tigitladdier ni Webergaffe Do. 13.4m

kostet ein viertel, fl. 3. das halbe und fl. 6. das ganze Originalsos der von der hiefigen Regierung errichteten und garantirten großen

Staatsgewinne Berloofung

beren Ziehungen schon am 28. Mai beginnen, bei welchen Gewinne von A. 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 25,000, 2mal 20,000, 15,000, 12,000 2c. 2c. 3um Borschein kommen müssen.

Aufträge werben gegen Ginfendung ober Boftnachnahme bes Betrags pünktlichft ausgeführt und sowohl die Ziehungslifte, als auch die Gewinne den Loos-Inhabern

gratis zugefertigt durch bas Bantgeschäft von Alexander Klingler, Frantfurt a.M. 4806

Nerostraße 36 ift eine Balbhaarmatrate nebst Reil zu verfaufen. Unch fann dafebit ein Junge in die Lehre treten. 5438 Kaumann, Tapezirer.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich einen Theil von meinen bis dahin geführten Geschäften und zwar das Tapeten- und Epeditions: Ge: fchaft an Beren A. Tillmann, welcher feit zwei Jahren in diefem Geschäfte bei mir thätig war, fäuflich abgetreten habe.

3ch werbe nun meine gange Aufmerksamkeit ausschließlich den von mir feit

fünfzehn Zahren geführten Algentur:Geschäften wilmen und namentlich für Abhaltung von Privatverfleigerungen ganzer Einrich-

nod och a Mit: und Ber Paufe von Baaren, Saufer, Guter, Garten ich, Er: und Vermiethung von Besitzungen und Wohnungen jeder Art, " Placirungen Stellensuchender jeder Branchen.
Ich empsehle besonders mein wohlassortirtes Möbel: und Spiegel:Lager

bon ben feinsten Enguemobel bis zu den einfachften, und zu jedem haueli-

chen Bedarfe nöthigen Gegenftande.

In die von mir f. 3. errichtete und nun vergrößerte Berkaufehalle für gebrauchte Mobilien und fonstiger Gegenstände nehme ich zu jeder Zeit einzelne Gegenstände, sowie ganze Mobiliare zum Berkaufe an, und können dieselben, wenn nicht aus freier Sand verfauft, auf Berlangen ben f. g. Allgemeinen Berfteigerungen, welche regelmäßig alle brei Monate ftatt finden, beigegeben merben.

Berpadungen und Berfendungen ganzer Mobiliarien übernehme ich wie feither. Weine Wohnung und Bureau befindet fich pom 15. April an nicht mehr Burgftrage Dr. 7, fondern bei meiner Bettaufshalle in dem Saufe des herrn J. G. Russ, Rirchgaffe Ver. 17.

Unter Zusicherung der reellften und billigften Bedienung halte mich beftens Achtung svoll

C. Leyendecker.

Auf Obiges höflichst Bezug nehmend, habe ich das seither unter ber Firma C. Leyendecker & Comp. bestandene Topeten: und Speditions. Gefchaft täuflich übernommen und werde baffelbe unter meiner Firma

. Tellmann

fortführen.

3ch empfehle für diese Saison mein reichhaltigft affortirtes lager in Tapeten, neueste Deffins, von den billigsten bis zu den seinsten

Fenster-Roleaux, in Blumen und Landschaften,

Wachstuch, Boden- und Möbelwachstuch in allen Holzfarben,

Läufer, in Del gedrudt, ditto, holländisch, ditto, Manissa, ditto, Manissa, ditto, ditto, Manissa, ditto, ditt

Matten, in Cocos und Seegras, Ood, et .000, at .000,02

Kanmann, Loberirer.

Teppiche & Cigarren. Anfträge werben gegen Einsendu

Indem ich meine werthen Commitenten ber billigffen aber feften Breife versichere, halte mich einem geneigten Zuspruch bestens empsohlen und zeichne mit aller Achtung ergebenft

M. Tillmann, Burgftrage 7.

d. 200,000, 100,000,

Turus und Schükenvi Samstag den 25. April Abends 81/4 Uhr gemeinschaftliche gesetlige Zusammentunft der Mitglieber im Locale der Fran Freinsheim Wime, Die Vorstände. 5523 f: und Lagerbier. Taffelbe wird auch in Flaschen und Gläfer außer bem Hause verabreicht. A HEBBERG E. BOB 35 BB BB. Pension & Hôtel garni, gang in ter Rahe bes Rurfagts, mit großen Parkanlagen umgeben, auf das eleganteste eingerichtet, empfiehlt für die beginnente Saison zu mäßigen Preisen Bugleich empfehle ich für nicht in Benfion Wohnende jegliche Speife a la carte, sowie diner à part, vorzügliche Weine zu jeder Tageszeit. ale: Bordeaux - Pflaumen, türkische Zwetschen, Aepfel, Kirschen, Mirabellen Reineclauden und Brunellen empfehlen Schumacher & Poths, in ver kunnpf 6 fr. bei affegrageille und SM am Uhrthurm, Ed ber Rengaffe und Marktftrage. mi gen Borgiiglichen neuen die große Flasche 18 fr. bei Cafino-Restaurateur Carl Miltz. 5523 Chr. Bücher, Rirdigaffe 31. bei empfiehlt fein Lager von Gummiwaaren aller Uit, fowie eine große Musmahl von Eprisen und Binden, Gummituch: und Froitirhand: fcube, bas befannte Subneraugenpflafter, ferner eine frifche Gendung Parifer Bandagen. Mein Lager in Packleinen, gebleichte und ungebleichte Schockleinen, Cack: und Segelleinen, Schechter, Canevas, Drill, ferfige Cacte mit und ohne Raht, fobann Rofibaar, Ccegras, Miller: und Möbelgurien empfehle zu billigen aber feften Breifen. Georg Dix, Spiegelgaffe 6. 25 Liebergane Stranglo Willia Bon heute an find alle Gorten Frühjahrs und Commeranjuge,

sowie eine große Auswahl Schlaftocke u. Juppen zu fehr billigen Preisen

Gemufe- und Calatpflanzen werten abgegeben Römberberg 26. 5525

vorrathia.

Cehr icone Sollandische Baringe per Stild 3 fr. bei G. Mobus, Meggergaffe 3. Durch herrn Rabbiner Gugfind 69 fl. für den Synagogen-Bau, bei Gelegenheit der Hochzeit des Beren Eltbacher aus Amfterdam gespendet, empfangen, bescheinigt 5526 Philipp Fehr. Zu verkaufen verschiedene noch gut erhaltene Dobel und 3 vollständige Betten bei C. Baum, Rapellenstraße 31. Ein tafelformiges vorzügliches Rlavier ift aus ber Sand billig zu verlaufen. Räheres bei Ph. Seebold, Langgaffe 20. Gin neues, gang vorzügliches Tafelklavier aus der berühmten Fabrif von R. Lipp in Stuttgart ift wegen Abreise zu verfaufen bei Ferdinand Sauer zu Biebrich. 5435 Ein gut erhaltener Flügel ift billig abzugeben Mauergaffe 13, 2. St. 5528 Bier gut gearbeitete Banbardurkanapegeftelle find zu verfaufen Oberwebergasse 40. leaved bon ashnates 4923 Gehr gute gelbe Erbenheimer Rartoffeln per Rumpf 6 fr. bei G. Möbus, Metgergaffe 3. Neroftrage 23 ift Spreu und Dickwurg im Centner billig gu ber-Michelsberg 20 find Johanniskartoffeln, welche nicht bliben, zu verfaufen. 4430 Geaichte Alfoholometer find vorräthig bei Optifus Knaus. 5529 Römerberg 21 fteht ein großer Gfel gu verfaufen. 5530 Früh: und Spatkartoffeln find zu haben Röberallee 8. 5531 Röberftrage 18 im Sinterhaufe ift ein fupferner 28afcbeffel billig gu verfaufen. 5532 Sammtliche Rebrbucter ber boberen Burgerschule find noch im beften Buftande billig abzugeben. Nah. bei Wilh. Engelmann in Biebrich. Circa 30 Delfaffer, mit eifernen Reifen beschlagen, von verschie bener Große find zu verfanfen auf ber Galzmuble bei Biebrich. 5149 59,000 Keldbacksteine sind zu verkaufen Reroftrafe 23. Gute Gartenerde fann unentgeldlich abgeholt werden Webergaffe No. 4. Wift, sowie eine Grute Dung wird befonders

Borgestern gegen Abend hat sich in der Steingasse ein kleines Wordestelbündchen, weiß und schwarz, mit rothem Halsböndchen und einer kleinen Schelle daran, verlaufen oder ist mitgenommen worden. Wer es Steingasse No. 19 zurückbringt oder Auskunft zu dessen Wiedererlangung geben kann, erhält eine Belohnung. 5535

Ein reinliches Beachtaften Gerrächer Bausarbeit Das concessionirte Dienstboten-Nachweise-Bureau

von Frau A. Petri, feine Webergaffe 5

hat stets Dienstpersonal jeder Urt mit guten Empfehlungen, resp. Zeugniffen

versehen, nachzuweisen. Darunter find:

Rochinnen, Rammerjungfern, Saushalterinnen, Dutma: cherinnen, Laden:, Buffet:, Saus:, Ruchen: und Rindermad: den, Monatmädchen, Butfrauen und Aushülfe, sowie auch Reliner, Gartner, Sausburfchen und Ausläufer.

NB. Um verschiedenen Gerüchten zu begegnen, bemerke ich, daß ich nicht die Frau des Conducteurs Petri, welche im 3. Stock desselben Hauses wohnt, bin, sondern des Portefeuille-Arbeiters Albrecht Betri im 2. Stock.

Vor Antaut wird acwarnt!

Ein fleines Sundchen hat fich verlaufen. Dasselbe hort auf den Ramen Joli, ift schwarz und weiß gefleckt und hat wolliges Haar. Nah. Marktplat 11 gegen eine Belohnung.

Conntag ift ein fleiner, schwarzer gund mit braunen Pfotchen abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung Taunusftr. 23. 5538

Ein griin und rother Gummiball murde verlorem. Abzugeben Wilhelmftraße 17.

Gine goldene Rette wurde am Mittwoch Abend zwischen ber Leichtweishöhle und Wilhelmöstraße verloren. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung in der Exped.

Ein Semb gefunden. Geisberg No. 18 abzuholen gegen die Ginruchungs= gebühr.

Ein junger Menich, 16 Jahre alt, municht eine Stelle ale Schreiber ober Buchführer in einem Herrschaftshaus oder Gafthofe und fann nach Wunsch den Unterricht bei Kindern in der Musik und Elementariehre übernehmen. Räheres Mainzerstraße 4, im Hinterhaus.

Gefucht wird ein Rebrer, um zwei fleinen Knaben täglich zwei Stunden Etementarunterricht zu geben. Rah. in der Exped.

Man fucht eine geräumige Atoburng von 5 bis 6 Zimmern mit Ruche und allen nöthigen Bequemlichfeiten, möblirt oder unmöblirt. Abreffe A. Z. besorgt die Exped.

Gin Weinkeller wird zu miethen gesucht. Rah. Exped. 5457

Es können einige Madchen bas Rleidermachen gründlich erlernen Röderstraße No. 7. 5240

Ein tüchtiges Bügelmädchen wünscht bei einer Waschfrau Beschäftigung. Nah. Meroftraße 42. 5544

Eine geübte Pugmacherin fucht Beschäftigung in und außer bem Saufe, Dah. Beidenberg 6. 5545

Stellen: Geinebe.

Ein reinliches Mädchen, das gut mit Kindern umgehen kann, gesucht. Näh. ber Ervedition. in der Expedition. 5107

Ein Madden für Ruchen und Hausarbeit wird gefucht. Rah. Erped. 5470 Gine gefunde Frau, 28 Jahre alt, (Amme) sucht eine Stelle als Schenkbienst auf bald. Mah. Exped.

Ein Madden, das die Saus- und Gartenarbeit versteht und bürgerlich fochen kann, sucht bis halben Mai eine Stelle. Näh. Exped. 5547

Ein reinliches Madchen, welches burgerlich tochen tarn und alle Sausarbeit versteht, sucht fogleich eine Stelle Langgaffe 14, 3. Stock. Gin gebildetes Madden, welches in allen feinen Arbeiten, fowie im Bug- und Rleidermachen gründlich erfahren ift, sucht eine Stelle als Rammerjungfer oder bei Kindern. Näh Exped. Ein anftandiges Mtadchen fucht wegen Abreife der Herrschaft auf den 1. Mai eine Stelle als Hausmädchen oder als Madchen allein. Rah. Erped. 5550 Gine Monatfran, welche fofort eintreten fann, wird gefucht Langg. 9. 5551 Gin mit guten Zeugniffen versehenes Madden fucht einen Dienft ale hausober Kindermädchen und kann gleich eintreten. Raberes Roberallee 34, eine Stiege boch Stiege hoch. Ein füchtiges Ruchenmädchen und ebenfo Sausmädchen, welch letteres Fremde gu bedienen verfteht, werden gegen guten Lohn zu engagiren gesucht. Raberes in Ein Mädchen, welches nähen und bügeln fann, wünscht eine Stelle als Haus-er Zimmermäden. Näh. Erved. ober Zimmermäden. Räh. Exped. Ein Madden, welches nahen, bugen und fochen fann, fucht eine Stelle bei einer ftillen Berrichaft. Rah. Erped. Gin braver Junge fann bas Tapezierergeschäft erlernen bei 2B. Bedel, Tapezierer, Häfnergaffe No. 6. 3mei genbte Schloffer finden fofort Befchäftigung bei 3. Bintgraff. 5407 Ein zuverläffiger Mann bei 2 Pferde wird gefucht Emferftrage No. 31. 5408 Gin gewandter Rufertellner, welcher einige Zeit als Rellner fervirte und französisch spricht, wünscht baldigit eine Stelle, Adresse W. A. post restante Wiesbaden. Oldin ordentlicher Arbeiter findet bauernde Beschäftigung. Rah. Erped. | 5557 Ein orbentlicher Hausburiche wird gesucht Burgftrage 5. 4500 f. find gegen gerichtliche Giderheit im Gangen, auch getheilt, Bunt Ausleihen bereit. Rah bei der Exped. 3500 fl. find gegen erfte gerichtlidje Sicherheit bis 1. Huguft auszuleihen. Mäh. Exped. 175 fl. werden gegen Sanbichein auf langere Zeit unter guten Bedingungen zu feihen gefncht. Offerten unter W. L. burch bie Exped. Dem S. Mt rogu feinem heutigen Wiegenfeste die her lichsten Gratulationen von einem un= genannten Freunde! Freunden und Befamten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere Tochter und Schwester, Rath. Glaas, nach einem 16tägigen schweren Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen. Die Beerdigung findet Freitag den 24. April Rachmittags 1/26 Uhr vom Leichenhause aus statt. Die trauernden Sinterbliebenen. 5562

Rother Waizen (160 Pfd.).

Hother Waizen (160 Pfd.).

Hother (183 Pfd.).

Hiesbaden, den 23. April 1863.

Tann, jud, (... Beilage.) de Cielle. Beilage.)

Kreitag (Beilage zu No. 95) 24. April 1863.

uer Geisber

Samstag den 25. April von Nachmittags 4 bis 8 Uhr bei günstiger Witterung

ber Gefellschaft Jacob Schæpfer aus Uttengeim in Tyrol.

Sonntag ben 26. von Nachmittags 4 Uhr an

usikalische Unterhalt

des Gesangvereins "Concordia"

unter Mitwirfung mehrerer bebeutenden hiefigen Rünftlerinnen und Rünftler ju einem wohlthätigen Zwecke.

Bon heute an ift die nen hergerichtete mit Bas erleuchtete Regelbabn Emil Weins. geöffnet.

General-Versammlung namium 253 des Bürger-Krankenvereins zu Wiesbaden.

Unfern geehrten Mitgliedern und Mitburgern biene hiermit zur Nachricht, daß unsere diesjährige Frühjahrs-General-Versammlung am 4. Mai d. J., Abends 8 Uhr, bei Herrn Christian Scheerer zur schönen Aussicht abgehalten werden wird, wozu die verehrlichen Mitglieder des Vereins hierdurch höflicht eingeladen

Wie gewöhnlich werden auch in diesem Jahre Anmeldungen sowohl zu activen als zu Ehrenmitgliedern bei dem Bereinsdirector Herrn Maurermeister Birt bis zum 4. Mai d. J. entgegen genommen.

Wiesbaden, den 23. April 1863.

Der Vorstand.

Männergesang-Verein.

Beute Abend pracis 81/2 Uhr Probe.

ff'scher Malz-Ex

S. Weng, Conditor, Spiegelgaffe 4.

Neroftrage 24 bei Philipp Ertel find 2 weingrime Bulaftfaffer und ein Ohmfaß billig zu verkaufen. 5489

Bur gefl. Beachtung!

Bei Gebrüder Otto, Lithographie und Steindruckerei, Kapellenstraße 7, ift erschienen:

Totalansicht von Wiesbaden

mit 8 Randansichten in Tondruck, neu von denselben nach der Natur gezeichnet und in Gravirmanier ausgeführt, sowie eine Auswahl von Ansichten der interessantesten Punkte Wiesbadens in verschiedener Größe, serner ein kleines Album in Visitenkartenformat und Briefbogen mit Ansichten. — Zu gefl. Abnahme, sowie zur Ansertigung aller sür die Lithographie sich eignenden Arbeiten, halten sich, unter Garantie der solidesten Aussührung und reellster Bedienung bestens empsohlen

5490

Gebriider Otto, Kapellenstraße 7.

Um mit dem Lager gänzlich zu räumen, wird der befannte Alusverkauf von

CO CO CO CO

Leinen- und Halbleinen-Waaren

im Laden des Herrn Metgermeisters Stuber am Markt nur bis Samstag Abend, in keinem Falle länger, fortgesett, und werden sämmtliche noch vorräthige Waaren zu jedem nur annehmbaren Gebote abgegeben.

5362

Esselborn, Commissionar.

Erinolinen und Corsetten, in grau und weiß empfiehlt 276 Soldgasse 21 A. Harzheim.

(D) (C) (4) (C) (C)

Herren: und Damenbinden in Seide und Baumwolle empfiehlt 5276 Goldgasse 21 A. Harzheim.

Parfümerien.

wie seine Seife, Haarol, Pommade und acht Colnischwasser von Johann Maria Farina, gegenüber dem Jülichsplatz 4, empsiehlt 5276 Goldgasse 21 A. Harzheim.

Das Neueste in **Neten** empfiehlt Goldgasse 21 **A. Harzheim.** 5276.
Alle Sorten Strief: und Näh: Baumwolle, sowie alle Sorten **Anöpfe** empfiehlt zu den billigsten Preisen
5276 Goldgasse 21 **A. Harzheim.**

Baumwollene Strümpfe und Socken für Herren, Damen und Kinder empfiehlt 5276 Goldgasse 21 A. Harzheim.

Getragene Serrufleider werden fortwährend gefauft und gegen neue eingetauscht. Adolph Löb, Micheleberg 7. 905

ein Domitagi billig zu verfaufen.

Webergaffe 18. Webergaffe 18. Frühjahrs-Mäntel und Paletots von 6 fl. an, Tafft-Mantillen und Valetots 5139 empfiehlt in größter Auswahl H. Propach, Damenfleidermacher. NB. Gammtliche Damenbetieibungs-Gegenstände werben fofort angefertigt. a. 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000, 15,000 und viele andere Gewinne bietet die große ts - Lotterie - Verloofung der Stadt Frankfurt, Ganze Loofe à 6 fl., halbe à 3 fl., viertel à 1 fl. 30 fr., achtel 45 fr., sowie Loose, das ganze Semester mitspielend, ganze à 90 fl., halbe à 45 fl., viertel à 22 fl. 30 fr., achtel à 10 fl. 45 fr. empsiehlt unter Zusicherung reeller Bedienung JOS. Busech, Langefraße Do. 53 in Frankfurt a. Dt. NB. Briefe und Geldsendungen werden franco erbeten, auf Berlangen auch Bostvorschuß erhoben. am 1. Mai a. C. Haupttreffer Ehlr. 12,000, 1000, 600, 150 etc. Driginalloofe coursmäßig, und zu biefer Ziehung gültig à 1 fl. bei M. M. Stern. untere Bebergaffe Ro. 9. 5086 Das eigenthümlich wirkende und allein sichere Mittel bei Rheumatismus, Zahnschmerz, Mugenschwäche, bei Bicht, Rervenschwäche, schwachen Gliedern bei Kindern und Erwachsenen und allen andern Schwächezuständen des Körpers u. f. w. empfiehlt Ferd. Thilo, Biesbaden, Langgaffe 25. 2004

von vorzüglicher, frifcher Qualität, sowie eine ausgezeichnete Gorte Flammfobien für Backer und Restaurateure fich befonders eignend, find birect vom Schiffe zu beziehen. G. D. Linnenkohl.

Getragene Serrn: und Damenfleider werden fortwährend gefauft A. Harzheim, Goldgaffe 21. 1001 bei 5432

Dotheimerstraße 21 können Rartoffeln abgegeben werden.

- Derailer geehrten Kublikum die Tomel S. or Obseberant

Wiesbaden.

Sonntag den 26. April Eröffnung der neuen Anlage mit einem Militär: Eoncert, ausgeführt von dem Musikhor des Herzoglich Nassauschen Jägers Bataillons zu Biebrich, wozu freundlichst eingeladen wird. 5492

RESTAURATION ENGEL

Freitag den 24. d. M. Abends 7 Uhr

5445

NATIONAL-CONCERT

Gesellschaft Schöpfer ans dem Busterthal.

Local-Veränderung.

Conditor H. Wenz

wohnt jett

Spiegelgasse No. 4

neben herrn Goldarbeiter Schellenberg, Webergaffe.

Für das mir seither geschenkte Vertrauen dans fend, bitte ich, mir dasselbe auch dahin folgen zu lassen.

Wohnungsveränderung. Ioleph Caspari wohnt Kömerberg 7.

Derselbe empfieht seine Gupsfiguren in allen Arten, Reparaturen und Stearinmasse, sowie auch das Kitten. 5493

Meine Wohnung befindet sich Marktstraße 13 im Hause des Hrn. Gastwirth Heinrich Kimmel. 4808
Dr. Med. Carl Heyman.

Logis : Bermiethungen.

(Ericheinen Dienftage und Freitage)

Dotheimerstraße 13 eine freundliche Wohnung von 5—10 Zimmern. 4015 Ellenbogengasse 9 ist ein Laden nebst vollständiger Wohnung zu vermiethen.

Em fer straße 31 bei Herrn Dochnahl ist der zweite Stock seines Hauses zu vermiethen, auch kann ein Pferdestall dazu gegeben werden. 139 Fanlbrunnenstraße 2 Parterre sind halben Mai möblirte Zimmer zu

Faulbrunnenftrage 1 ift im erften Stod eine
schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und
allem Zubehör zu vermierben und fann sofort
bezogen werden. 5297
Friedrichstraße 22 sind in der Bel-Etage 3 Zimmer, Rüche, Reller, Holz-
ftall, 2 Manfarden, Mitgebrauch der Baschfüche, Regenfaß, Bleichplatz, Brun-
nen, Gartenvergnigen, auf gleich oder 1. Juli zu vermiethen. 5494
Friedrich ftrage 30 ift eine Wohnung im Borderhaus mit und ohne Werk-
ftätte, Scheuer. Stallung zu vermiethen. Kartoffeln pr. Kumpf 7 fr. 5495
Geisbergstraße 3, im 3. Stock rechts find 2 schön eingerichtete Zimmer 3u vermiethen. 5419
Geisbergweg 14 ift im zweiten Stock ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern,
Rüche und sonstigem Zubehör, auf den 1. Juli, sowie ein möblirtes Zimmer
zu vermiethen. 5496
Gemeindebadgagchen 2 bei Wittwe Jersabeck ift ein möblirtes Zimmer
zu vermiethen. 5497 Heiden berg 30 ift auf 1. Juli im zweiten Stock ein vollständiges Logis zu
vermiethen.
Rapellenftrage 4 find einige moblirte Bimmer mit oder ohne Bertoftigung
zu vermiethen. 5480
Rapellenstraße 35 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermiethen. 5414
Kirchgasse 10 Parterre sind 2 Zimmer zu vermiethen. 4814
Langgasse 11 ift ein Logis aus 3 Zimmern nebst
Zubehör, 1 Stiege boch, an eine ruhige Familie
zu vermiethen. 5500
Langgaffe 14 Bel-Ctage find mehrere möbl. Zimmer zu vermiethen. 5501
Langgasse 17 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermiethen. 5301
Louisenplat 1 Parterre ein Zimmer mit Cabinet möblirt zu vermiethen. 5302 Louisenstraße 19 ift eine möblirte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern,
zu vermiethen. Auf Berlangen kann auch eine Küche nebst Zubehör dazu
gegeben werden. Nähere Nachricht im dritten Stock. 5303
Louisenstraße 22 ift im Vorderhaus eine kleine Parterre-Wohnung, bestehend
aus 2 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern und sonstigen Bequemlichkeiten auf 1. Aus an eine stille Familie zu vermiethen. 5062
July and July Charles On the Control of the Control
Mainzerstraße sind mehrere elegant und neu
möblirte Salons nebst Zimmer an fille Herr=
schaften zu vermiethen. Näheres zu erfragen in
der Exped. d. Bl. 5084
Mainzerstraße 12 ift die Bel-Etage zu vermiethen. 3561
Mauritiusplat 2, im Cafe Müller, ift em möblirtes Zimmer im zweiten
Stock zu vermiethen. 4522 Mühlgaffe 2 im zweiten Stock ist ein möblirter Salon nebst 2 auch 3 Zim-
mern zu vermiethen.
Neroftrage 13 ift ein möblirtes Manfardstiibchen zu vermiethen. 5503
Nerostraße 27 ift ein Dachlogis auf den 1. Juli zu vermiethen. 5504
Rengasse 3 Parterre sind zwei ineinandergehende möblirte Zimmer zu ver-
miethen und gleich zu beziehen. Dberwebergaffe bei Metger Seewald ist ein kleines und ein großes
Logis im Hinterhaus auf 1. Juli zu vermiethen.
Röderallee 6 im 2. Stock find 2 möblirte Zimmer zu vermiethen. 5064

Röberallee 6 ift ein möblirtes Zimmer Parterre links zu vermiethen. 5505
Röder allee 16 find auf Johanni 3 Manjardzimmer auf jahrweis zu ver-
miethen. Zu erfragen daselbst bei Conrad Mohr. 5506
Röberallee 16 sind 3 ineinandergehende möblirte Zimmer im zweiten Stock
monat- oder jahrweise zu vermiethen. Zu erfragen dafelbst. 5309
Schachtstraße 1 im 2. Stock ift ein moblirtes Zimmer zu vermiethen. 5507
Schöne Aussicht 2 ift die Parterrewohnung möblirt zu vermiethen. 4661
Schwalbacherstraße 25 Bel-Etage sind mehrere ineinandergehende möblirt
Zimmer zu vermiethen. 3069 Steingasse 3 Parterre sind 2 ineinandergehende möblirte Zimmer einzeln
oder zusammen sogleich möblirt zu vermiethen. 5508
Steingasse 12 ein Stiege hoch ist ein freundliches Zimmer ohne Möbel zu
vermiethen.
Steingaffe 30 ift eine Wohnung im zweiten Stock zu vermiethen. 4409
Stiftstraße 4 (Nerothal) sind drei schön möblirte Zimmer Bel-Stage zu
permiethen, above social means and the supplication at the distance 4832.
Stiftstraße 9 im zweiten Stock find mehrere möblirte Zimmer einzeln ober
im Ganzen zu vermiethen.
Taunusftraße find 4 moblirte Zimmer nebft
Küche zu vermiethen. Nah. Erped. 5197
nune zu beimiergen. Ruy. Exper.
Taunusstraße 23 ift die Barterre-Wohnung, welche fich auch fehr gut als
Geschäftslocal eignet, sofort zu vermiethen. 5510
Oberwebergasse 56 ist ein geräumiges Logis zu vermiethen. 5478 Untere Webergasse 22 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer mit
Alfoven zu vermiethen.
Wellrititrage ift ein gut möblirtes Zimmer auf den 1. Mai zu vermiethen.
Näheres Exped. d. Bt.
Wettrititrafe 19 Barterre ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Auch
ift bafelbit eine zweischläfige Bettstelle zu verlaufen. 5512
Wilhelmstrafe 1 im 3. Stod ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 4667
In meinem Saufe, Schwalbacherstrage 15, it auf den 1. Juli der
untere Stock im Borderhaus mit Zubehör zu vermiethen.
Georg Faust, 4669
Die Bel-Stage in dem Landhause Wilhelmshöhe 2 ist zu vermithen und
Toutetti) Att Degiction.
Ein kleines Landhaus am Nerothal ist ganz oder theilweise möblirt zu ver- miethen.
miethen. 4192 Der oberste Stock meines Hauses, Langgasse 19, ist im ganzen oder getheilt,
an eine stille Familie auf den 1. Juli zu vermiethen.
Wilh. Boths. 4412
In einem Landhaus, welches die schönfte Aussicht bietet, ift eine Wohnung von
5-8 Zimmern nebst sonstigen Bequemtichkeiten zu vermiethen; auch werden
4 möblirte Zimmer abgegeben. Näheres in der Exped. 4504
In bem zweiten Saufe auf der Dotheimerftrage der linken Geite ift ein
möblirtes Zimmer zu vermiethen. 5071
In unserem neuerbauten Saufe, Ed ber Bleich = und Parallelftraße,
find bis zum 1. Juli, auch früher, zwei geräumige Wohnungen, jede bestehend
aus 5 geräumigen Zimmern, Speisekammer, Küche und allem nöthigen Zu-
behör, gemeinschaftliche Waschfüche, Bleichplatz, Brunnen und sieben heizbaren
Manfarben, sodann einen separaten Reller, eirca 20 Stlick haltend, mit Brunnen
und Schrotgang, zu vermiethen. Gebr. Roos & Knauer. 4670
Ganz oder getheilt ift zu vermiethen das dreistöckige Landhaus Leberberg 4. Näh. Erved.
Näh. Exped. 3448 Ein möblirtes Zimmer mit Kost ist zu vermiethen. Näh. Exped. 5074
Sin montretes Diminier mer gente de 2m permerdere sende Schoo.

	The second secon
Land	haus, Geisbergftraße 13, fteht auf 1. October die Barterrewohnung mit
10	Salon, 5 Wohnpiecen, Küche, Keller und Holzraum, zu vermiethen. 4503
	Zimmer mit Cabinet möblirt zu vermiethen. Näh. Exp. 5313
3n	einem schönen Landhause, gang nahe bei der Stadt, sind mehrere Zimmer
Omi	t oder ohne Möbel auf mehrere Monate zu vermiethen. Näh. Exp. 5513
Ein	Logis, bestehend aus zwei Zimmern und Ruche, ift auf 1. Juli zu ver-
mi	ethen. Näheres Ecf der Gold- und Metgergasse 8. 5072
Gine	vollständige Wohnung in einem Landhause nahe den Anlagen, beftens
	öblirt und mit vollständiger Hauseinrichtung ift für die Sommermonate zu
be	rmiethen. Eine im Hause wohnende Köchin übernimmt, falls es gewimscht
mi	rd, die Beforgung der Küche. Näheres in der Exped. 5514
	Zimmer Parterre nebst kleinem Reller ift an eine ftille Person zu vermie-
the	en und gleich zu beziehen. Näheres Exped.
In	meinem neuerbauten Haufe Romerberg 33 find mehrere große und fleine
Ro	gis auf 1. Juli zu vermiethen. Ph. Gemmer. 3801
In	Gartenfeld ift im hinterhaus ein fehr freundliches Logis auf 1. Juli
211	vermiethen mis angladen angland and bul Georg Fischer. 11 4961
Sin	der Nähe der Kuranlagen ift eine elegant möblirte Wohnung, bestehend
011	8 einem Salon, 7 Zimmern, nebst Kiiche, für die Sommermonate oder
01	ich jahrweise zu vermiethen. Das Näh. in der Exped. 5515
Rmei	Logis, bestehend ans Stube, Kammer, Riiche 2c., sowie ein vollständiges
2	achlogis sind auf den 1. Juli zu vermiethen. Nah. Hochstätte 4. 5516
Gin	möblirtes Zimmer nebit Cabinet mit einem auch zwei Betten ift monats
ob	er jahrweis zu vermiethen. Näh. Erved.
Ein	er jahrweis zu vermiethen. Näh. Exped. 5517 schön möblirtes Zimmer nebst Kabinet zu vermiethen. Näh. Exped. 5518
Gin	schönes Landhaus bei Bingen mit fehr großem Garten, Stallungen.
. 98	emisen, nebst allen Bequemlichkeiten ift gang, auch getheilt zu vermiethen
	äheres in der Exped. 5256
	Biebrich in der Adolphftrage find zwei große fcone Wohnungen,
er	fter und zweiter Stock, letterer mit Balton versehen, zu vermiethen, sowie
ei	n Weinkeller, achtzehn Stück haltend, mit Schrotgang versehen. Zu erfragen
in	ber Exped. d. Bl. 4963
Bie	ebrich in der Abolfsftraße find 3-4 möblirte Zimmer zu vermiethen.
n	äheres bei Zimmermeister Schmidt daselbst. 5075
-	ard and residence with an English Lady No. 3 Louisenstrasse.
	st und Logis bei einer englischen Dame Louisenstrasse 3. 35
	soard and residence with an English family. Apply to Frau
	If, Webergasse No. 27. 1 trong may salund, contom boil strade 19 2
	ne famille reçoit des Pensionaires. S'adresser à Frau Wolf, 27 Weber-
gass	004
	humnafiaften können Koft und Logis erhalten Schwalbacherstraße 27. 3414
@ird	hgasse 18 können 2 Gymnasiasten Kost und Logis erhalten. 5421
	chgraben 1 ist für einen ledigen Herrn Kost und Logis zu erhalten. 5482
Em	Magazin ist zu vermiethen. Näh. Kirchgasse 10. 4964
	In imferen neurbauen. Birche Rirche. unindrum meritar ul
Jan	Samftag den 25. April. Feier des Markustage.
om	7 174 Onesettien in Sea Clarke wit Separticles San Godennie
20101	rgens 7 Uhr: Prozession in der Kirche mit darauffolgendem Hochamte.
1151	Gottesbienst in der Spnagoge.
707	Ale Wallord Re 2 to 0 of Close Hallen of the Control of the Contro
K	Freitag Abend
281	Sabbath Morgen
- Buckey	The state of the s